

Klub der Bezirksrätinnen und Bezirksräte

An die
Bezirksvertretung des 16. Bezirkes
Richard-Wagner-Platz 19
1160 Wien

Wien, 15.12.2022

Die Fraktion der ÖVP-Bezirksrätinnen und -Bezirksräte stellt die

8. Anfrage

betreffend

Sinnwidrige Beschilderung Kreuzung Thaliastraße/Wattgasse

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

- 1.) Die Beschilderung, ausgelöst durch das Riesenbauprojekt Thaliastraße, ist sinnwidrig (siehe Bild in der Anlage). Wie lange besteht diese verwirrende und nicht StVO konforme Beschilderung schon?
- 2.) Kam es seit Baubeginn an dieser Kreuzung zu Unfällen? Wenn ja, bitte um genaue Aufschlüsselung des Zeitpunkts, der Art des Unfalls und der Anzahl der gemeldeten Unfälle.
- 3.) Kam es zu Anzeigen gegen Autofahrer oder Radfahrer aufgrund von Verstößen gegen diese verkehrsordnungswidrige Beschilderung? Wenn ja, wieviele und wie hoch waren jeweils die Strafen? Wenn ja, was können Autofahrer nun gegen diese ungerechtfertigten Strafen unternehmen?
- 4.) Wie würde der Bezirksvorsteher die widersprüchlichen Schilder einordnen, welches Fahrverhalten würde der Bezirksvorsteher bezüglich der Abbiegegebote empfehlen?
- 5.) Kam es zu Beschwerden bezüglich der sinnwidrigen Beschilderung im Büro des Bezirksvorstehers? Wenn ja, wie viele und zu welchem Zeitpunkt?
- 6.) Kam es allgemein zu Beschwerden im Büro des Bezirksvorstehers bezüglich des Riesenbauprojekts Thaliastraße? Wenn ja, bitte um genaue Aufschlüsselung des Zeitpunkts, der Kommunikationsart und der Anzahl der eingegangenen Beschwerden im Allgemeinen.

Begründung:

Es besteht hohes Interesse der Ottakringerinnen und Ottakringer zu erfahren, wie sie sich verkehrsordnungskonform verhalten können.

Mag. Stefan Trittnner
Klubobmann

Julian Christian
Bezirksrat

Klub der Bezirksrätinnen und Bezirksräte

